

Wer wir sind



Das Diakonische Werk Wetterau ist ein regionales Diakonisches Werk der Diakonie Hessen.

Wir verantworten die übergemeindliche Sozialberatung und Sozialarbeit für die evangelischen Dekanate Büdinger Land und Wetterau. Als freier Wohlfahrtsverband sind wir gemeinnützig tätig. Wir bieten ein breites Hilfespektrum für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Unsere Arbeit wird aus Kirchensteuermitteln, öffentlichen Zuschüssen und Spenden finanziert. Wir beraten und helfen unabhängig von der Religionszugehörigkeit.

Wir kommen ins Haus, wenn ein Besuch in unseren Beratungsstellen nicht möglich ist. Wir stehen unter Schweigepflicht.

Spendenkonto

Sparkasse Oberhessen
Kontonummer 015 00 212 00
Bankleitzahl 518 500 79
IBAN DE40 5185 0079 0150 0212 00
BIC HELADEF1FRI

Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Wir sind vom Finanzamt Frankfurt/Main als gemeinnützige Einrichtung nach §§ 51ff AO anerkannt.

Bewerbung

In der Regel beginnen die Freiwilligendienste am 1. September. Bewerben können Sie sich bei uns jederzeit. Bitte senden Sie Ihren Lebenslauf mit Foto, eine Kopie Ihres letzten Schul- bzw. Arbeitszeugnisses, ein Anschreiben und den ausgefüllten Bewerbungsbogen (als Download über <http://www.ev-freiwilligendienste-hessen.de>)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung gleichzeitig an:
Diakonie Hessen

Bereich Freiwilligendienste
Ederstraße 12
60486 Frankfurt/Main
Gern per Scan und Mail:
fsj-bewerbung@diakonie-hessen.de

Diakonisches Werk Wetterau
Herrn Eckhard Sandrock
Saarstr. 55
61169 Friedberg
Gern per Scan und Mail:
bewerbung@diakonie-wetterau.de

Wer einen Freiwilligendienst machen will, muss keine Vorkenntnisse oder Qualifikationen mitbringen, sondern vor allem Motivation und Interesse an der Arbeit mit Menschen in vielfältigen Lebensbezügen.

Diakonie 

Diakonisches Werk
Wetterau



1 Jahr **365** **!**
Erfahrungen **!**

**Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
und Bundesfreiwilligendienst (BFD)**

- !** im Psychosozialen Zentrum
- !** im Dorfladen
- !** im Wohnheim
- !** in der Werkstatt

FSJ und BFD

Was kommt nach der Schule? Lehre oder Studium? Oder etwas ganz anderes? Wer nicht gleich weiter am Schreibtisch sitzen möchte oder noch auf der Suche nach dem richtigen Beruf ist, für den gibt es im Freiwilligen Sozialen Jahr oder Bundesfreiwilligendienst bei uns Möglichkeiten, sich zu engagieren und in verschiedene Arbeitsbereiche hineinzu-schnuppern.

Das Freiwillige Soziale Jahr ist ein Orientierungs- und Bildungsjahr für junge Erwachsene zwischen 16 und 27 Jahren - in der Regel über 12 Monate in einer sozialen Einrichtung.

Der Bundesfreiwilligendienst wird als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in gemeinwohlorientierten Einrichtungen absolviert und richtet sich an Menschen ab 16 Jahren. Unterschied zum FSJ: Es können sich auch Menschen über 27 Jahren melden und die Tätigkeiten können auch im Bereich Hauswirtschaft und Handwerk etc. liegen.

FSJ und BFD werden durch Blockseminare ergänzt. Sie finden mit ca. 20 Teilnehmenden an insgesamt mindestens 25 Tagen im Jahr statt.

Beide Dienste bieten den Freiwilligen wichtige Lernerfahrungen, Orte zum Vertiefen sozialer Kompetenzen und die Gelegenheit, eigene Fähigkeiten und Grenzen kennen zu lernen. Man übernimmt Verantwortung, setzt sich für andere ein und wird selbstständiger. In den Seminaren trifft man Gleichgesinnte. Nicht zuletzt verbessert es die berufliche Perspektive!

Mehr Information:

<http://www.ev-freiwilligendienste-hessen.de>

Ihre Arbeit bei uns

In unseren Einsatzstellen haben Sie direkte Begegnung vor allem mit Menschen mit psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen. Der Einsatz ist im pädagogischen oder betreuenden Bereich.

Dies sind die Einsatzstellen bei uns im DWW:

Psychosoziale Zentren in Büdingen, Butzbach, Friedberg, Karben und Nidda: Freiwillige arbeiten in der Tagesstätte für Menschen mit psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen. Es ist vielseitig: Organisation des Tagesablaufs, Angebot von Freizeitaktivitäten, kreative und musische Angebote, Botengänge und Fahrdienste, Unterstützung der Klienten bei alltagspraktischen und Haushaltsangelegenheiten.

Wohnheim Haus Wetterau in Bad Nauheim: Hier wohnen Menschen mit psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen. Freiwillige helfen bei der Begleitung und Unterstützung der Bewohner in alltäglichen Situationen.

Dorfläden in Limeshain: In den Läden bieten wir Menschen mit Behinderung eine Arbeit an und ermöglichen eine Begegnung zwischen den Kunden und den Mitarbeitern. Das Motiv ist die Inklusion behinderter Menschen in die Gesellschaft. Freiwillige helfen und unterstützen die Klienten und arbeiten im Laden.

Werkstatt für Menschen mit Behinderung in Friedberg: Betreuung und Förderung von Menschen mit psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen an ihrem jeweiligen Arbeitsplatz in verschiedenen Werkbereichen.

Das Angebot für Sie

Gut zu wissen: Leistungen des FSJ und BFD

- Taschen- und Verpflegungsgeld unter 27 Jahre: 390 € (BFD über 27 Jahre 500 €) monatlich
- kostenlose Verpflegung und Fahrtkostenersatz während der Seminare
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
- Urlaub: 27 Tage
- Fortzahlung des Kindergeldes
- Ausstellung eines qualifizierten Zeugnisses zum Ende des Freiwilligendienstes
- FSJ und BFD können als Wartesemester angerechnet werden
- Weiterbildung an 25 Seminartagen
- Anleitung in der Einsatzstelle
- pädagogische Begleitung und Beratung während des Dienstes
- Vorgespräch und vorherige Hospitation in der in Frage kommenden Einsatzstelle.

Die Freiwilligendienste sind uns wichtig. Die Bereichsleitung hat immer ein offenes Ohr für unsere Freiwilligen und deren Betreuer in den Einsatzstellen.

Diakonie 

Diakonisches Werk
Wetterau

Diakonisches Werk Wetterau
Saarstr. 55, 61169 Friedberg
Telefon 06031 7252-0

Mail info@diakonie-wetterau.de

Web www.diakonie-wetterau.de